



## PRESSEINFORMATION

Juni 2023

### **Green MICE as its best: Nachhaltig Tagen in Korea** Südostasiatische Destination setzt Trends im ESG-Management

**München – 30. Juni 2023.** Korea ist nicht nur eine der fortschrittlichsten M.I.C.E.-Destinationen der Welt, wenn es um innovative Technologien geht – das Land der Morgenstille schafft zugleich den Spagat zu einem der weltweit nachhaltigsten Ziele für Gruppenreisende. Während weite Naturlandschaften mit spektakulären Gebirgszügen und unberührten Nationalparks vor den Toren der Großstädte zu Exkursionen oder Besuchen von historischen Tempeln einladen, regen Wellness-Erlebnisse auf speziellen Küstenwanderwegen die Sinne an, ermöglichen Einblicke in die Geschichte und Kultur und eignen sich bestens als Ausgleichsaktivitäten auf Geschäftsreisen. Entwickelt werden Angebote im Land der Morgenstille auf Basis des sogenannten MICE ESG (Environmental, Social and Governance) Operation Guides, der Themen wie Menschenrechte, regionale Entwicklungen und fairen Handel im Blick behält. Zahlreiche Veranstaltungsorte sowie Hotels folgen bereits diesem Leitfaden, bauen faire Bedingungen zu Lieferanten und Mitarbeitern auf, nutzen erneuerbare Energien und engagieren sich für soziale Projekte.



v. l.: Daereungwon Ancient Tombs in Gyeongju © Korea Tourism Organization, Jeju-do Island © Korea Tourism Organization, Haeundae BlueLine Park © Korea Tourism Organization

#### **Schnell und grün unterwegs**

Wer in Korea an einem der acht internationalen Flughäfen ankommt, nutzt zur Weiterfahrt ans Ziel das erstklassig ausgebaute und nahezu komplett elektrifizierte öffentliche Verkehrsnetz. Seouls Nahverkehrsangebot ist als bestes ÖPNV-System der Welt bekannt, dazu sind Koreas Metropolen so gut miteinander vernetzt, dass binnen drei Stunden alle größeren Städte des Landes erreichbar sind. Davon

profitieren auch Veranstaltungsreisende, die auf diese Weise zügig und umweltverträglich zum Tagungsort kommen.

### **Traditionelle Kultur bewahren**

An vielen Orten des Landes kann die jahrtausendealte Kultur der Koreaner hautnah erlebt werden. Zum Beispiel im Dorf Gyeongju Yangdong, das imposant in die Bergregion Seolchangsang eingebettet ist. Es ist das bis heute größte traditionell erhaltene Dorf der adligen Yangban-Klasse. Seine große Ausdehnung und der gute Zustand der historischen Häuser, vor allem jedoch die Fülle an Traditionen und Kulturgütern machen das Dorf zu einer besonderen Attraktion, die im Rahmen von Incentive- oder Tagungsreisen zu erleben ist. Mit Besuchen von historischen Orten wie diesem wird der Erhalt von Koreas Traditionen gefördert und eine herausragende Kultur am Leben gehalten.

### **Bio-Boost im Tempel**

Mit dem wachsenden Bewusstsein sich gesund zu ernähren, hat sich auch die koreanische Küche entwickelt. Eine besondere Strahlkraft weist die Tempelküche auf. Dem buddhistischen „Karuna“ – dem Mitgefühl für alle Lebewesen – folgend, ist sie vegan und gilt als besonders gesund, nachhaltig und sparsam. So wird zum Beispiel Gemüse stets als Ganzes gegessen, damit keine essbaren Bestandteile weggeworfen werden, und Wasser, das zum Waschen von Reiskörnern eingesetzt wurde, findet eine Zweitverwendung als Brühe in Eintöpfen. In zahlreichen Tempeln Koreas haben Incentive-Reisende die Gelegenheit an einer „Tempelkost-Erfahrung“ teilzunehmen – zum Beispiel im Baekyangsa-Tempel südlich von Seoul, wo die berühmte Nonne Jeong Kwan Gerichte nach uralten buddhistischen Prinzipien zubereitet. Bei entsprechenden Kursen erweitern Interessierte ihren kulinarischen Horizont und erfahren Wissenswertes über den Geschmack und die Inhaltsstoffe der regionalen Zutaten, deren traditionelle Zubereitung sowie den bewussten Akt des Essens.

### **Nachhaltigste MICE-Region Asiens**

Die Insel Jeju hat sich auf den Weg gemacht, Asiens nachhaltigste M.I.C.E.-Region zu werden. In der naturschönen Ferienregion, die mit milden Temperaturen, einer subtropischen Vulkankulisse, aber auch mit einer hervorragenden Kongressinfrastruktur aufwartet, lautet das Motto „We green Jeju“. Ein grüner Leitfaden soll die Umwelt schützen und dazu beitragen, dass Ressourcen nachhaltig eingespart werden. Das Konzept wird bereits umfangreich gelebt – Eventteilnehmer nutzen auf der Insel inzwischen weitestgehend E-Autos zur An- und Rundreise, Broschüren sind via QR-Codes abrufbar und es werden gänzlich plastikfreie Namensschilder vergeben.

Weitere Informationen: [www.koreaconvention.org](http://www.koreaconvention.org)

---

## **ÜBER SÜDKOREA**

Traditioneller Charme und visionäre Trendsetter – eine unschlagbare Kombination, die Korea auszeichnet. Die Destination war in der Vergangenheit Gastgeber beachtlicher Veranstaltungen, von groß angelegten Konferenzen wie der Rotary International Convention mit mehr als 44.000 Delegierten bis hin zu hochrangigen Meetings. Darüber hinaus gilt das Land als besonders innovativ und punktet mit renommierten Branchenexperten und Pionieren, die MICE-Gruppen für inspirierende Keynotes auf ihrer Veranstaltung hinzuziehen können. Über eine gute Fluganbindung in rund elf Stunden aus westeuropäischen Großstädten erreichbar, bietet Korea vor Ort eine exzellente Infrastruktur, darunter kostenloses Wi-Fi in öffentlichen Bereichen mit einer der schnellsten Internetverbindungen weltweit. Veranstaltungsplaner auf Locationsuche wählen aus einer Vielfalt an Konferenzzentren sowie modernen oder traditionellen Veranstaltungsorten aus. Ein

---

---

sicheres und auf Nachhaltigkeit fokussiertes Umfeld sowie abwechslungsreiche Sehenswürdigkeiten und Erlebnisse für attraktive Rahmenprogramme ergänzen das MICE-Angebot der Destination Korea.

---

## **PRESSEKONTAKT**

---

Lieb Management & Beteiligungs GmbH  
Mathias Christmann  
Bavariaring 38, D-80336 München  
Tel.: +49 (0) 170 3645650  
E-Mail: [mathias@lieb-management.de](mailto:mathias@lieb-management.de)  
Internet: [www.lieb-management.de](http://www.lieb-management.de)

